



In welcher Reihenfolge wird geimpft?

(Stufe 1)

Höchste Priorität

80 Jahre und älter

- **Personen, die in stationären Einrichtungen für ältere oder pflegebedürftige Menschen** behandelt, betreut oder gepflegt werden oder tätig sind,
- **Pflegekräfte** in ambulanten Pflegediensten
- **Beschäftigte in** medizinischen Einrichtungen mit hohem Expositionsrisiko wie **Intensivstationen, Notaufnahmen, Rettungsdienste**, als Leistungserbringer der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung, Corona-Impfzentren und in Bereichen mit infektiionsrelevanten Tätigkeiten
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen, die Menschen mit einem hohen Risiko behandeln, betreuen oder pflegen

(Stufe 2)

Hohe Priorität

70 Jahre und älter

- Personen mit Trisomie 21, mit Demenz oder geistiger Behinderung sowie nach einer Organtransplantation
- Eine enge Kontaktperson von solchen pflegebedürftigen Personen,
- die über 70 Jahre alt sind, Trisomie 21 oder eine geistige Behinderung (bzw. Demenz) oder nach einer Organtransplantation ein hohes Infektionsrisiko haben.
- Eine Kontaktperson von Schwangeren
- Personen, die in stationären Einrichtungen für geistig behinderter Menschen tätig sind oder im Rahmen ambulanter Pflegedienste regelmäßig geistig behinderte Menschen behandeln, betreuen oder pflegen,
- Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit einem hohen oder erhöhten Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus tätig sind, insbesondere Ärzte und sonstiges Personal mit regelmäßigem Patientenkontakt, Personal der Blut- und Plasmaspendendienste und in Corona-Testzentren
- Polizei- und Ordnungskräfte, die im Dienst, etwa bei Demonstrationen, einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt sind.
- Personen im öffentlichen Gesundheitsdienst und in relevanten Positionen der Krankenhausinfrastruktur
- Personen, die in Flüchtlings- und Obdachloseneinrichtungen leben oder tätig sind

(Stufe 3)

Erhöhte Priorität

60 Jahre und älter

- Personen mit folgenden Krankheiten: Adipositas, chron. Nierenerkrankung, chron. Lebererkrankung, Immundefizienz oder HIV-Infektion, Diabetes mellitus, div. Herzerkrankungen, Schlaganfall, Krebs, COPD oder Asthma, Autoimmunerkrankungen und Rheuma
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen mit niedrigem Expositionsrisiko (Labore) und ohne Betreuung von Patienten mit Verdacht auf Infektionskrankheiten
- Personen in relevanter Position in Regierungen, Verwaltungen und den Verfassungsorganen, in Streitkräften, bei der Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz und THW, Justiz
- Personen in relevanter Position in Unternehmen der kritischen Infrastruktur, in Apotheken und Pharmawirtschaft, öffentliche Versorgung und Entsorgung, Ernährungswirtschaft, Transportwesen, Informationstechnik und Telekommunikation
- Erzieher und Lehrer
- Personen, mit prekären Arbeits- oder Lebensbedingungen



Erste Impfgruppe mit höchster Priorität: Ihr Weg zu einem Impftermin

Sie sind 80 Jahre oder älter?

Terminvereinbarung über:

 **0800 99 88 665** oder

 www.impfportal-niedersachsen.de



ab
28. Januar
08:00 Uhr

Sie erhalten:

Zwei (!) Termine:

einen für die erste Impfung – **und** –
einen für die zweite (Folge)Impfung
in dem von Ihnen gewünschten Impf-
zentrum (i.d.R. in Ihrer Region)

Wichtig:

- Der Termin findet in der Regel im Impfzentrum **Ihrer Region** statt, es sei denn, Sie wünschen ein anderes Impfzentrum
- Es gibt **ZWEI Termine** – erst nach der zweiten Impfung tritt der volle Impfschutz ein
- Sie erhalten eine Erinnerung für den zweiten Termin
- Sie müssen sich beim Termin ausweisen können
- Bitte gehen Sie nicht zum Termin, wenn Sie Covid-19-Krankheitssymptome haben

Die Möglichkeit zur Terminvereinbarung für die nachfolgenden Impfgruppen wird gesondert bekanntgegeben.



Terminvergabe für Impfungen der **Niedersächsinen und Niedersachsen, die 80 Jahre und älter sind**



Wie ist der Ablauf bei der Terminvereinbarung?

 **0800 99 88 665** oder  **www.impfportal-niedersachsen.de**

Schritt 1: Angabe der **Postleitzahl Ihres Wohnorts** (bzw. PLZ der zu impfenden Person)

Schritt 2: **Auswahl eines Impfzentrums** auf Basis dieser Postleitzahl
(es erfolgt Vorschlag aufgrund der Postleitzahl und aktueller Impfkapazität)

Schritt 3: Vergabe eines Impftermins möglich:
Angabe der persönlichen Daten >>> Name, Adresse, Geburtsdatum
WICHTIG: Angabe der **Kontaktmöglichkeit** (per Post, E-Mail oder über Handy)

Kein Termin in Ihrem Impfzentrum möglich? >>> Warteliste ist zunächst nur über die Hotline möglich

Schritt 4: **Terminauswahl**
a) Ersttermin: wählbar im Rahmen der Verfügbarkeit an Terminen
b) Zweittermin: Tag wird vorgegeben, Uhrzeit kann gewählt werden

Schritt 6: Mündliche (im Telefonat) bzw. digitale (bei Online-Vereinbarung)
Terminbestätigung >>> FERTIG!

Hinweis:

Sie können auch Termine „im Auftrage“ vereinbaren (z.B. für Eltern, in der Betreuung etc.).

WICHTIG:

Aufgrund der geringen Mengen an Impfstoffen ist die Anzahl der zu vergebenden Termine z.Zt. leider begrenzt.
Sie können sich auf die Warteliste Ihres Impfzentrums setzen lassen (z.Zt. nur bei Hotline) und werden bei Verfügbarkeit von Terminen informiert.

Es erfolgt im Anschluss **zusätzlich eine schriftliche Terminbestätigung** (je nach gewähltem Kontaktkanal per E-Mail oder Post).

WICHTIG: Die Terminbestätigung muss zum Termin mitgebracht werden.